



- Wintergartenmarkise WGM2
- Montageanleitung
- zur Weitergabe an den Benutzer

Montageanleitung

Wintergartenmarkise WGM2

Allgemeines

Die folgende Montageanleitung beschreibt die prinzipielle Montage der Wintergartenmarkise WGM2.

Die Montage abweichender Sonderlösungen werden hierin nicht beschrieben.

Die Montageanleitung ist als Bestandteil der Markisenanlage aufzubewahren und bei Verkauf der Anlage an Dritte weiterzureichen.

Die Montage der Wintergartenmarkise hat durch qualifiziertes Fachpersonal zu erfolgen, das mit der Montage, Inbetriebnahme und dem Betrieb der Anlage vertraut ist. Relevante Richtlinien und Normen müssen beachtet werden.

Lesen Sie diese Anleitung vor Montagebeginn sorgfältig durch und halten Sie sich an die angegebenen Montageschritte und Hinweise. Nur dadurch ist ein ordnungsgemäßer Betrieb der Markisenanlage gewährleistet. Falsche Montage kann zu ernsthaften Verletzungen und/oder Materialschäden führen.

Die Wintergartenmarkise WGM2 entspricht den z.Z. geltenden Anforderungen und Regeln der Technik. Außer den in dieser Montageanleitung beschriebenen Tätigkeiten dürfen am Produkt keine Veränderungen vorgenommen werden.

Die Wintergartenmarkise ist als Sonnen-, Wärme- und Blendschutz konzipiert. Jede andere Verwendung des Produkts kann zu Beschädigungen am Produkt führen oder andere Gefahren zur Folge haben und gilt als sachwidrig.

Für Schäden, die ursächlich auf Montagefehlern beruhen, ist jegliche Haftung unsererseits ausgeschlossen.

Die beiliegende Bedienungsanleitung ist an den Endkunden auszuhändigen.

Sicherheitshinweise

Beachten Sie die Unfallverhütungsvorschriften und verhalten Sie sich sicherheitsbewusst. Verwenden Sie bei Arbeiten in Höhe Leitern oder Gerüste mit festem Stand bzw. verwenden Sie geeignete Sicherungssysteme.

Der Transport und die Montage der Wintergartenmarkise sollte bedingt durch das Eigengewicht und die Abmessung durch zwei Personen erfolgen, da es sonst zu Verletzungen von Personen bzw. zu Schäden am Produkt führen kann.

Greifen Sie während des Ein- oder Ausfahrens der Anlage nicht in bewegliche Teile.

Elektroarbeiten dürfen nur durch eine Elektro-Fachkraft erfolgen. Unsachgemäßer Anschluss kann zu Motorbeschädigungen führen.

Im Fahrbereich der Markise dürfen sich bei Betrieb keine Personen und Hindernisse befinden.

Folie darf nicht in die Hände von Kindern gelangen – Erstickungsgefahr.

Lieferungsumfang

- Markisenanlage
- Führungsschienen
- Befestigungsmaterial
- Bedienungsanleitung
- Montageanleitung

Überprüfen Sie den Lieferumfang gem. Lieferschein

Achten Sie beim Entfernen der Verpackungsmaterialien darauf, dass Sie die Markisenanlage nicht beschädigen.

Montage Wintergarten - Markise WGM2

1. Befestigung der Montagekonsole

- An jede Montagekonsole werden auf der Führungsschienen- und Befestigungslochseite eine Vierkantmutter M8 unter Einsatz einer Sechskantschraube M8x18 und einer U-Scheibe lose angeschraubt.
- Die an den Montagekonsolen lose befestigten Vierkantmutter werden nun in den unteren Kanal der Führungsschiene eingeschoben. Verteilung der Montagekonsolen gleichmäßig über die Länge der Führungsschienen.
Achten Sie darauf, dass sich die oberste Montagekonsole mindestens 30 cm von der voraussichtlichen Hinterkante des Markisenkastens befindet, damit genügend Platz für die Montage des Markisenkastens zur Verfügung steht. Die Montagekonsolen nun an der vorgesehenen Position befestigen.
Achtung! Die Schrauben bzw. Mutter nur handfest andrehen.

Hinweis: Bei der Verwendung einer **Stützrolle** sind zwei Vierkantmutter M8 zusätzlich in die Führungsschienenprofile einzuschieben.

- Die Führungsschienen auf die Wintergartenprofile stellen, die Positionen der Bohrungen markieren und die Löcher für die Befestigungsschrauben bohren.

Achtung! Es muß unbedingt gewährleistet sein, dass der Winkel zwischen Markisenkasten und Führungsschienen 90° beträgt.

Hinweis: Werden zusätzlich Montageplatten verwendet, werden diese zuerst montiert.

- Danach erfolgt die Befestigung der Montagekonsolen.

2.1. Montage des Markisenanlage (einteilig)

- Wintergartenmarkise mit der offenen Seite nach vorne hinter die Führungsschienen legen.
- Das Montagekabel anklammern/ansetzen und das Zugprofil der Markise circa 15cm herausfahren.
- Den Zugprofildeckel öffnen, das Zubehör für das Zugprofil entnehmen und zur Seite legen. Die Zugbänder so auslegen, dass sich die Endkappen am Ende der Führungsschienen befinden.
- Das Zugband am Laufwagen gemäß Bild 1 und im Bereich der Seitenlager gemäß Bild 2 auf die Laufflächen der Umlenkrollen gemäß einlegen.

Bild 1

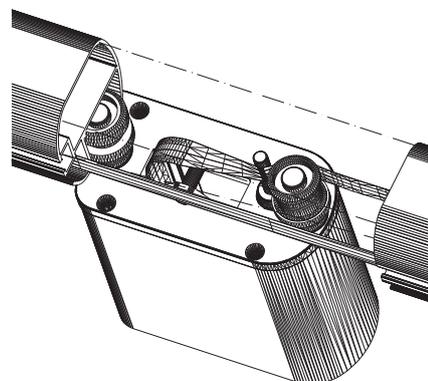
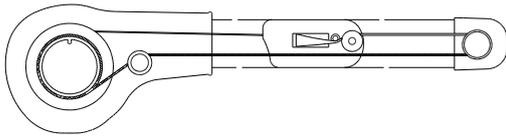


Bild2



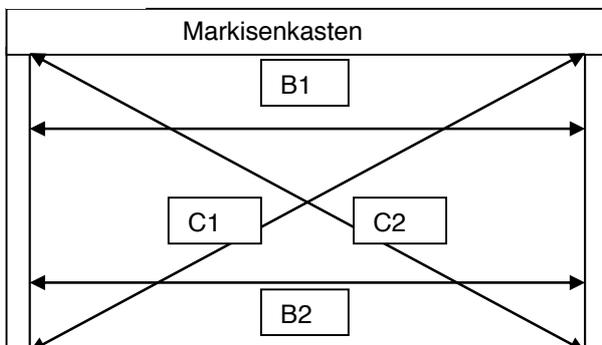
Achtung! Das Zugband, das aus dem Kasten kommt muss unbedingt **über** die am Seitenlager befestigte Rolle geführt werden.

- e) Den Laufwagen in die Führungsnut der Führungsschiene einschieben und zwar so, dass das vom Zugprofil kommende Band in der Führungsnut und das von der Gurtscheibe kommende Band unterhalb der Laufschiene zu liegen kommt. Prüfen Sie nun die Zugbänder der einzelnen Führungsschienen auf ihren verdrehungsfreien und einwandfreien Sitz
- f) Nun werden die Führungsschienen in die Kanäle des Markisenkastens eingeführt. Dabei müssen die Schienen bis zum Anschlag eingeschoben werden. Der Markisenkasten wird nun durch die Zylinderkopfschrauben (2 Stück pro Seitenteil) mit den Führungsschienen fest verbunden.
- g) Die Endkappen mit den aufgezogenen Zugbändern auf das untere Führungsschienenende aufgesteckt und mit einem Gewindestift M6 verschraubt.

Achtung! Überprüfen Sie hierbei nochmals den Bandverlauf. Die Zugbänder müssen exakt und verdrehungsfrei auf den Rollen laufen.

- h) Die Wintergartenmarkise exakt ausrichten und die Verschraubung zwischen Führungsschienen und Montagekonsolen festziehen.

Bild 3



Achtung! Die Führungsschienen müssen **unbedingt rechtwinklig** zum Markisenkasten ausgerichtet sein. Die Abstände B1 und B2 müssen gleich groß sein. Ebenso die Abstände C1 und C2.

2.2. Montage von zwei- oder dreiteiligen Markisenanlagen

- a) Wintergartenmarkise mit der offenen Seite nach vorne hinter die Führungsschienen legen, darauf achten dass die Markisenfelder seitenrichtig liegen.
- b) Kopplung der Markisenfelder
Kopplung der Markisenfelder bei einem Antrieb
Der Antriebszapfen (Vierkantzapfen) des einen Markisenfeldes wird in die Lagerbuchse (Buchse mit Innenvierkant) des anderen Markisenfeldes eingeschoben. Hinweis: Die Nuten der einzelnen Tuchwellen müssen in einer Flucht liegen.

Nun das rechte Markisenfeld leicht nach unten kippen, beide Felder zusammenschieben und dabei das rechte Markisenfeld nach oben drehen, so dass die Schrauben der linken Kopplungsplatte in die dafür die vorgesehenen Aussparungen der rechten Kopplungsplatte einklinken und

sich durch die Drehbewegung zusammenziehen und somit beide Markisenfelder fixiert sind.

Kopplung der Markisenfelder bei Anlagen mit getrenntem Antrieb

Hier entfällt im Gegensatz zu der Kopplung mit einem Antrieb die Verbindung der beiden Markisenfelder durch den Antriebszapfen und Lagerbuchse.

Das rechte Markisenfeld leicht nach unten kippen, beide Felder zusammenschieben und dabei das rechte Markisenfeld nach oben drehen, so dass die Schrauben der linken Kopplungsplatte in die dafür die vorgesehenen Aussparungen der rechten Kopplungsplatte einklinken und sich durch die Drehbewegung zusammenziehen und somit beide Markisenfelder fixiert sind.

- c) Das Montagekabel anklebmen/anstecken und die Zugprofile der Markisenfelder circa 15cm herausfahren.
- d) Die Zugprofildeckel öffnen, das Zubehör für die Zugprofile entnehmen und zur Seite legen. Die Zugbänder so auslegen, dass sich die Endkappen am Ende der Führungsschienen befinden.
- e) Das Zugband am Laufwagen gemäß Bild 1, im Bereich der Seitenlager und der Kopplungsplatten auf die Laufflächen der Umlenkrollen gemäß Bild 2 einlegen.

Achtung! Das Zugband das aus dem Kasten kommt muss unbedingt **über** die am Seitenlager und der Kopplungsplatte befestigte Rolle geführt werden.

- f) Den Laufwagen in die Führungsnut der Führungsschiene einschieben und zwar so, dass das vom Zugbalken kommende Band in der Führungsnut und das von der Gurtscheibe kommende Band unterhalb der Laufschiene zu liegen kommt. Prüfen Sie nun die Zugbänder der einzelnen Führungsschienen auf ihren verdrehungsfreien und einwandfreien Sitz.
- g) Nun werden die seitlichen Führungsschienen **gleichzeitig** in die Kanäle des Markisenkastens eingeführt. Dabei müssen die Schienen bis zum Anschlag eingeschoben werden. Die seitlichen Führungsschienen werden nun durch Zylinderkopfschrauben (2 Stück pro Seitenteil) mit dem Markisenkasten fest verbunden. Die Mittelschiene wird auf das am Mittellager angegossene Schwert des Markisenkastens nur aufgesteckt (nicht verschraubt)
- h) Nun werden die Kunststoff-Endkappen mit den aufgezogenen Zugbändern auf die unteren Führungsschienenenden aufgesteckt und mit dem Gewindestift M6 verschraubt.

Achtung! Überprüfen Sie hierbei nochmals den Bandverlauf. Die Zugbänder müssen exakt und verdrehungsfrei auf den Rollen laufen.

3. Spannen der Zugbänder

Zugprofil-Zubehör, das beim Öffnen des Zugprofils entnommen wurde, zur Hand nehmen.

- a) Spannen des Zugbandes unter zu Hilfeahme einer Ratsche mit aufgesetztem Innensechskant M8 wird nun die Spannpule nach links, gegen den Uhrzeigersinn, gedreht und zwar bis zur Markierung am Zugband. Der Räderkonus hält die Spannpule in jeder Position.
- b) Nun wird die Sicherungsschraube eingesetzt und angezogen.
Durch die eingebrachte Spannung muss das Gurtband jetzt geordnet und ohne Verdrehungen auf allen Umlenkrollen und Führungen frei liegen (siehe Bild 5). Ggf. ist die Anlage zu entspannen und im Bereich des Laufwagens zu korrigieren.

Hinweis: Sollte die Anlage entspannt werden müssen, muss nach Entfernen der Sicherungsschraube, der Räderkonus von der Spannpule mit einem Schraubenzieher weggedrückt werden. Nun wird die Spannpule durch Drehung im Uhrzeigersinn entspannt.

Achtung! Nur langsam entspannen. Es darf auf keinen Fall zu einer plötzlichen Entspannung der Spule kommen.

c) Die Wintergartenmarkise kann jetzt ausgefahren werden.

d) Die Anlage wieder einfahren und den Zugprofildeckel auf das Zugprofil montieren.

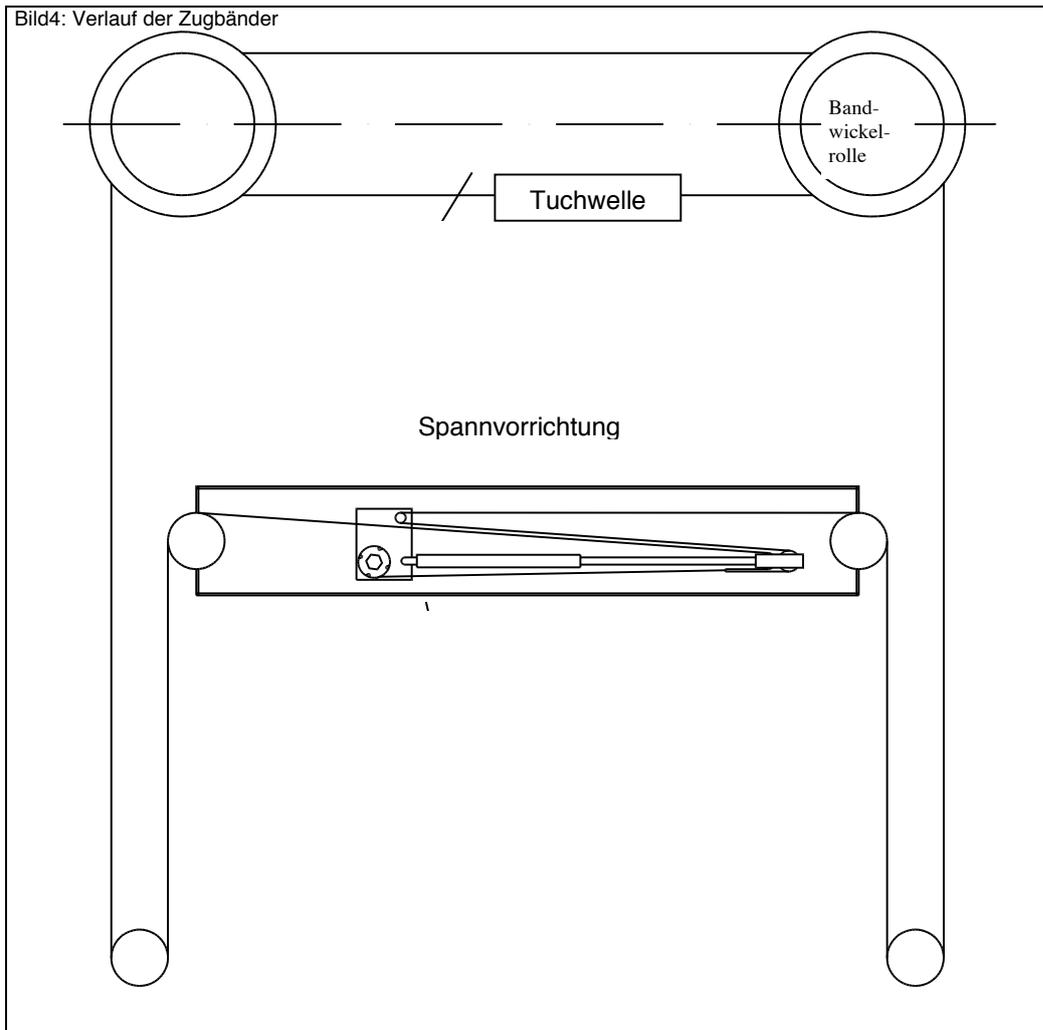
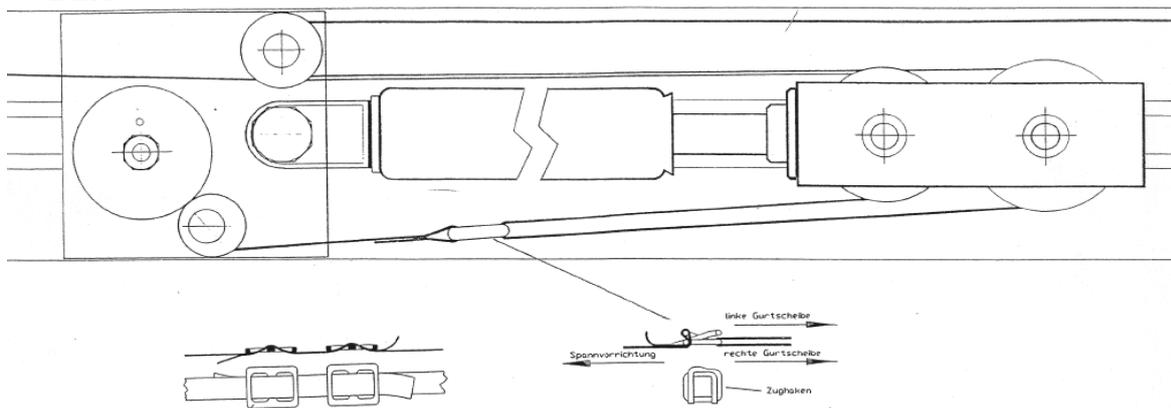


Bild5



4. Montage der Stützrolle (Sonderausstattung)

Ab einer bestimmten Größe muss zusätzlich eine Stützrolle montiert werden damit das Tuch nicht durchhängt.

Montage der Stützrolle:

- a) Einschieben von zwei Vierkantmuttern M8 in den unteren Kanal der Führungsschiene wie unter Punkt 1 beschrieben und zwar **bevor** die Führungsschienen auf den Montagekonsolen montiert werden. Die Stützrolle muss bei zwei Montagekonsolen je Führungsschiene in etwa mittig angebracht werden. Bei drei Montagekonsolen sollte sich die Stützrolle knapp ober- oder unterhalb der mittleren Montagekonsole befinden.

b) Die Stützrollenhalter auf das Stützrohr aufstecken

c) Die Stützrollenhalter werden nun an die eingelegten Vierkantmuttern angeschraubt.

d) Ausrichten der Stützrolle

5. Probelauf und Endkontrolle

Markisenanlage mit Montagekabel mehrmals ein- und ausfahren.

6. Elektro-Anschluß

Elektroanschluss durch eine Elektro-Fachkraft unter Beachtung des Anschlussplans.